Abh. Natuswiss. Ver. Würzburg	5/6	223 – 228	Würzburg 1964/65

VEREINSNACHRICHTEN FÜR DAS JAHR 1964

1. Mitgliederbewegung

Mitgliederstand am 1. 1. 1964:	219	Mitglieder
Mitgliederstand am 31. 12. 1964:	209	Mitglieder
Abgänge:	22	Mitglieder
Neu-Zugänge:	12	Mitglieder

2. Veranstaltungen

a) Vorträge:

10. 1. 1964 Prof. Dr. W. KLOFT, Würzburg
„Streiflichter von einer Nord-Amerika-Reise."

24. 1. 1964 Prof. Dr. O. H. VOLK, Würzburg
„Botanische Reisen in Südwest-Afrika."

7. 2. 1964 Dr. P. EHRHARDT, Gießen
„Großschädlinge nordostafrikanischer Kulturpflanzen."

6. 3. 1964 Dr. A. FOSSEL, Aigen im Ennstal
„Alpenblumen und Honigtau als Grundlage der alpinen Imkerei."

6. 5. 1964 Stud. Prof. H. P. RÜTTIGER, Würzburg
„Die Jagd in Vergangenheit und Gegenwart."

15. 5. 1964 Dr. W. BERGENTHUN, Vereinigte Glanzstoff-Fabriken AG, Werk Obernburg
„Chemiefasern — gestern — heute — morgen."

5. 6. 1964 Dr. H. MARKL, Frankfurt a. Main
„Schwerkraft-Wahrnehmung bei Insekten."

26. 6. 1964 Landwirtschaftsrat E. SCHWAPPACH, Würzburg-Veitshöchheim
„Moderne Kulturverfahren im fränkischen Weinbau."

24. 7. 1964 Dr. I. BENDA, Würzburg
„Zur Mikrobiologie der Trauben und des Weines."

6. 11. 1964 Prof. Dr. A. SCHULZ, Porto Alegre, Brasilien
„Kakteen in Südamerika."

27. 11. 1964 Prof. Dr. A. KOLB, Bamberg
„Unsere einheimischen Fledermäuse."

11. 12. 1964 W. RÖMMELT, Würzburg
„Natur und Kultur in Griechenland."

b) Exkursionen:

11. 1. 1964 Prof. Dr. F. SOMMER, Würzburg
Besuch des Rechenzentrums der Universität Würzburg.

3. 5. 1964 Oberlehrer E. SCHNABEL, Wiesentheid
Vogelkundliche Exkursion zu den Teichen bei Gerolzhofen.
Teilnehmer 20; Bahnfahrt Würzburg — Gerolzhofen.
Trotz unfreundlicher Witterung und schlechter Sicht wurden 46 Arten beobachtet, u. a.: 3 Bruchwasserläufer, 2—3 Grünschenkel,

7 Haubentaucher, 2 P. Rohrweihen, ca. 25 Kampfläufer, 3 Flußregenpfeifer (brutverdächtig), ca. 25 Tafelenten; in der Verlandungszone des Neusee 4 einige Tage alte Kiebitze, die Nahrung suchten und sich zwischen Erdschollen verbargen.
Achtlos weggeworfen fanden wir am Hörnauer-See in Gebüsch 1 Haubentaucher ♀, frischtot, geschossen und unter einem Damm versteckt die Reste eines Graureihers.
Der am 29. 4. 1964 9.00 Uhr in den Wiesen der Hörnau mehrere Stunden verweilende Regenbrachvogel Numenius phaeopus war inzwischen weiter gewandert.

24. 5. 1964 Prof. Dr. W. Kloft, Würzburg
Insektenkundliche Exkursion nach Randersacker.

21. 6. 1964 Privatdozent Dr. E. Reinhard, Würzburg
Heilpflanzenexkursion.

5. 7. 1964 Diplom-Geologe Dr. U. Hoffmann, Würzburg
Geologische Exkursion in die Umgebung von Würzburg.

19. 7. 1964 Privatdozent Dr. E. Reinhard, Würzburg
Demonstrationen aus der Mikroflora der Gewässer um Würzburg.

15. 11. 1964 B. Feige, Würzburg
Demonstrationen aus der Flechtenflora Unterfrankens.

c) sonstige Veranstaltungen:

Dr. W. Reichel
In den Monaten März bis Juni 1964 fanden in 14-tägigem Abstand vogelkundliche Spaziergänge durch die Anlagen und Umgebung von Würzburg statt. Dabei wurden die Stimmen der einheimischen Vogelarten demonstriert.

Dr. G. Kneitz
Vogelkundliche Stunden:

13. 11. 1964 Großsystematische Gliederung der Vogelwelt.
3. 12. 1964 Systematik der Sperlingsvögel.
18. 12. 1964 Meisen.

d) Veranstaltungen der Abteilung für Aquaristik

8. 1. 1964 Ausspracheabend
22. 1. 1964 Tonbandvortrag „Aquaristik ganz einfach"
von Herrn Dieter Vogt, Stuttgart
6. 2. 1964 Lichtbildervortrag von der Bildstelle West
„Eierlegende Zahnkarpfen"
20. 2. 1964 Ausspracheabend
4. 3. 1964 Lichtbildervortrag von der Bildstelle West
„Freundschaftsboten zwischen Haarlem und Hannover"
18. 3. 1964 Ausspracheabend
1. 4. 1964 Lichtbildervortrag von der Bildstelle West
„Vom Meeresaquarium zum Korallenriff"
15. 4. 1964 Ausspracheabend
29. 4. 1964 Lichtbildervortrag von der Bildstelle Süd
„Erlebte Wilhelma" — Ein Besuch im Botanisch-Zoolog. Garten in Stuttgart — Bad Cannstadt
13. 5. 1964 Ausspracheabend

27. 5. 1964 Lichtbildervortrag vom Aquarienverein Rüsselsheim „Im Zeichen der Fische" 1. Teil
10. 6. 1964 Lichtbildervortrag vom Aquarienverein Rüsselsheim „Im Zeichen der Fische" 2. Teil
24. 6. 1964 Ausspracheabend
8. 7. 1964 Ausspracheabend
9. 9. 1964 Ausspracheabend
23. 9. 1964 Lichtbildervortrag der Zentralbildstelle „Frankfurter Zoo und Exotarium"
7. 10. 1964 Vereinsfreund Herr KLUTE zeigte Farbbilder aus seinem Urlaub, außerdem aquaristische Aussprache
21. 10. 1964 Lichtbildervortrag von der Zentralbildstelle „Exkursionen in Wolfsburg"
4. 11. 1964 Ausspracheabend
18. 11. 1964 Lichtbildervortrag von der Zentralbildstelle „Berlin — III. Internationale Guppyschau und Berliner Zoo, Aquarium und Botanischer Garten"
3. 12. 1964 Ausspracheabend
16. 12. 1964 Lichtbildervortrag von der Zentralbildstelle „Kairo und das Rote Meer"

3. Kassenbericht für 1964

Einnahmen:			Ausgaben:		
Beiträge	DM	1 158,50	Vorträge	DM	2 083,45
Zinsen	DM	1 100,—	Porto	DM	182,87
Entnahme an Vermögen	DM	1 500,—	Zeitschriften	DM	141,40
Eintrittskarten	DM	327,30	Büroausgaben	DM	67,76
Postkarten	DM	25,20	Bankspesen	DM	27,60
Abhandlungen	DM	312,62	Vereinsregister etc.	DM	50,25
Sonstiges	DM	10,71	Grundsteuer	DM	4,22
Zuschüsse:			Abhandlungen	DM	3 940,10
Bezirk Unterfranken	DM	1 000,—			
Kultusministerium	DM	1000,—	Gesamtausgaben	DM	6 497,65
Stadt Würzburg	DM	300,—			
Übernahme von Veröffentlichungen durch die Universitäts-bibliothek	DM	1 500,—	Zur Errichtung eines naturkundl. Museums zweckgeb. Barvermögen	DM	25 639,59
			Kassenstand am 31. 12 1964	DM	4 477,02
Gesamteinnahmen	DM	8 234,33			
Zur Errichtung eines naturkundl. Museums zweckgeb. Barvermögen	DM	25 639,59	zusammen	DM	36 614,26
Kassenstand am 31. 12. 1963	DM	2 740,34			
zusammen	DM	36 614,26			

(Dr. HEIDRICH, Kassier)

4. Jahresmitgliederversammlung am 29. 1. 1965

I. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Universitätsprofessor Dr. Werner Kloft. Die Mitglieder wurden im Januar 1965 durch schriftliche Einladung und durch Presseveröffentlichung am 29. 1. 1965 rechtzeitig zu dieser Jahresmitgliederversammlung verständigt.

II. Tätigkeitsbericht: Im Jahre 1964 wurden 12 Vorträge und 7 Exkursionen durchgeführt. Herr Dr. W. Reichel führte vogelkundliche Spaziergänge durch, Herr Dr. Gerhard Kneitz hielt vogelkundliche Stunden im Hörsaal des zoologischen Instituts ab. Die Aquarienabteilung, unter Leitung von Herrn Holzmann, hielt ihre Zusammenkünfte in 14-tägigem Abstand. Im Jahre 1964 wurde kein Band der „Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins" gedruckt. Jedoch ist eine weitere Veröffentlichung in Vorbereitung. Größere und kleinere Arbeiten hierfür sind in Aussicht. Sowie die Finanzierung gesichert ist, werden sie in Druck gegeben, um den Mitgliedern kostenlos zugestellt zu werden und den Namen des NWV wieder weit in die Welt hinauszutragen. Den Tauschversand übernimmt die Universitätsbibliothek.

III. Kassenbericht:Die Eintragungen in den Kassenbüchern wurden durch Herrn Walter Römmelt und Herrn Hans Dömling geprüft und in Ordnung befunden. Der Kassier, Herr Dr. Gerhard Heidrich, wurde entlastet.

IV. Bekanntgabe des Mitgliederstandes.

Es wurde der in dem vergangenen Jahre verstorbenen Mitglieder gedacht:

Herrn Stud. Prof. Adam Guckenberger, Würzburg	† 7. 5. 1964
Herrn Dr. Martin Haltenhof, Würzburg	† 5. 6. 1964

V. Nach dem Dank durch Herrn Prof. Dr. Kloft an die bisherige Vorstandschaft und die Beiräte, trat die Vorstandschaft zurück und wurde entlastet. Besonderen Dank an den bisherigen Kassier Herrn Dr. Gerhard Heidrich, der aus beruflichen Gründen seine Tätigkeit im Vorstand abgeben mußte.

VI. In der Interregnumszeit, bis nach der Wahl der neuen Vorstandschaft, übernahm Herr Walter Römmelt das Wort.

Vorschlag für die neue Vorstandschaft:

1. Vorsitzender:	Herr Prof. Dr. Werner Kloft
2. Vorsitzender	Herr Dr. Walter Bock
Schriftführer:	Frau Liselotte Weidner
Kassier:	Herr Karl-Hermann Kleinschnitz
Bibliothekar:	Herr Dipl. Bibl. Gerhard Hanusch
Schriftleiter:	Herr Prof. Dr. Erwin Rutte

Der Beirat verbleibt wie im Jahre 1964.

Diese Wahl wurde einstimmig angenommen. Die Vorstandschaftsmitglieder nahmen die Wahl an.

VIII. Beitragserhöhungen wurden für dieses Jahr noch zurückgestellt. Im Herbst 1965 wird eine Vorstandssitzung einberufen, um hierüber zu beraten.

Im Jahr 1965 sollen noch zwei Satzungsergänzungen beantragt werden:
1. Die Vorstandschaft soll für 2 Jahre gewählt werden.
2. Die Ausgabeermächtigung der Vorstandschaft wird neu geregelt.

IX. Anträge und Aussprache: Schriftliche Anträge sind bei der Vorstandschaft nicht eingegangen. Aussprache wurde nicht gewünscht.

X. Der 1. Vorsitzende sprach seinen besonderen Dank aus an:

Bayerisches Kultusministerium,
Bezirk Unterfranken,
Stadt Würzburg,
den Mitgliedern des Naturwissenschaftlichen Vereins
dem Hausherren, Herrn Prof. Dr. Büdel für die Zurverfügungstellung des Hörsaales,
Fräulein Dehm für die Bereithaltung der Vortragsabende,
sowie Herrn Dr. Glaser und seinen Mitarbeitern für die Saalbetreuung und Projektierung.

(Prof. Dr. W. Kloft)
1. Vorsitzender des NWV

Buchbesprechungen

E. Rutte:

MAINFRANKEN UND RHÖN. 221 Seiten (mit 29 Textabbildungen und 1 Tafelbeilage) Sammlung Geologischer Führer. — Verlag Gebrüder Borntraeger Berlin-Nikolassee. — Band 43, Preis: DM 28,—.

Mainfranken und Rhön sind im Zeitalter des zunehmenden Autotourismus ein immer häufiger befahrenes Gebiet geworden. In einem ganz besonders starken Maße wird gerade hier vom vielfältig sich wandelnden geologischen Aufbau her das Gebiet der Landschaft in einem Ausmaße geprägt, das auch den flüchtigen Touristen durch zahlreiche sichtbare Aufschlüsse zu einer geologischen Betrachtung führen muß. Entsprechend hat der Borntraeger Verlag im Verfasser seines geologischen Führers für Mainfranken und Rhön einen Experten gewonnen, der diese Landschaft genauestens kennt und bereits in einem bekannten Werke (E. Rutte „Einführung in die Geologie von Unterfranken", Würzburg 1956) zur Darstellung gebracht hatte. Unter Verarbeitung der neuesten Ergebnisse (im Literaturverzeichnis sind lediglich die nach 1956 erschienenen und im vorgenannten Buche nicht aufgeführten Arbeiten zitiert) wird zunächst im einführenden Teil (S. 1—75) eine kurzgefaßte Geologie des Gebietes unter genauer Beschreibung der Formationen gegeben. Daß dabei die Trias, welche 90 % der beschriebenen Fläche bedeckt, den größten Raum einnimmt, ist selbstverständlich. Zudem ist Mainfranken nach dem Verfasser „nach wie vor die Region mit den besten und vollständigsten Möglichkeiten zum Studium der Germanischen Trias".

Eigentlicher Hauptteil dieses Taschenbuches sind jedoch die Exkursionsbeschreibungen (S. 77—202), welche in 32, das gesamte Gebiet erfassende Strecken gegliedert sind, die in Autostraßenkarten auf der Innenseite der Buchdeckel übersichtlich eingetragen wurden. Nach dem Prinzip der dekadischen Numerierung sind in einer ganz leicht lesbaren, übersichtlichen Form (lesbar auch in beiden Fahrtrichtungen) diese Strecken untergliedert, wobei die lohnenden Aufschlüsse, Aus-

sichtspunkte etc. von ihrer Geologie her knapp und klar beschrieben, manchmal durch Skizzen erklärt sind. Gerade wegen der Vielfältigkeit und Größe des Gebietes ist hier primär ein geologischer Autoführer geschaffen worden, jede einzelne Stelle läßt die reiche Erfahrung und genaue Kenntnis des Verfassers und seiner Schule spüren. Selbst auf Parkmöglichkeiten, Halteschwierigkeiten u. a. ist an manchen Stellen verwiesen worden. Soweit Autobahnstrecken beschrieben sind, ist auf die raschere Durchfahrt Rücksicht genommen und mehr die große Linie aufgezeigt worden.
Auf den Geologischen Führer Nr. 44 (Matthes/Okrusch) durch den angrenzenden Spessart (vgl. nachstehende Buchbesprechung) ist vom Verfasser bei seinen Anschlußstrecken stets verwiesen worden. Man muß dem Borntraeger Verlag dafür dankbar sein, daß er durch seine Geologischen Führer den Erdwissenschaften Verständnis und auch neue Freunde verschafft.

W. Kloft (Bonn)

S. Matthes / M. Okrusch:

S P E S S A R T . 220 Seiten (mit 14 Abbildungen, 3 Beilagen und 1 mehrfarbigen geologischen Karte) — Sammlung Geologischer Führer, Band 44, Verlag Gebrüder Borntraeger — Berlin-Nikolassee 1965. — Preis DM 28,—.
Dieser geologische Führer über den Spessart ist, obgleich im handlichen Taschenbuchformat abgefaßt, nicht nur Exkursionsbegleiter, sondern zugleich eine knapp zusammengefaßte, auf den neuesten Stand gebrachte und mit Literaturzitaten belegte Abhandlung über die Geologie des Spessarts. Nach einem geographischen Überblick werden in einem ersten Hauptteil die Geologie und der Gesteinsaufbau des Spessarts genau beschrieben, gegliedert in die Abschnitte A. Das kristalline Grundgebirge im Vorspessart, B. Das Deckgebirge und C. Die junge Verhüllung. Von ganz besonderem Interesse ist das anschließende Kapitel über den Bergbau im Spessart; über die mineralogisch-geologischen Befunde hinaus werden damit geschichtliche und heimatkundliche Belange angesprochen. In einem zweiten Hauptteil werden insgesamt 131 gut zugängliche und charakteristische geologische Aufschlüsse sorgfältig beschrieben, wobei jeweils kristallines Grundgebirge, Deckgebirge und junge Verhüllung anteilig berücksichtigt sind. Selbstverständlich sind auch Anfahrt- bzw. Fußwege, sowie Rechts- und Hochwerte der topographischen Karte 1 : 25 000 sorgfältig angegeben. In einem Abschnitt Exkursionsvorschläge sind Autoexkursionen und Fußexkursionen, welche in sinnvoller Kombination zu den Aufschlüssen hinführen, vorgeschlagen worden. Ein Verzeichnis von 106 Literaturhinweisen, ein 25-seitiges Sachverzeichnis mit gleichzeitiger Erklärung der benützten Fachausdrücke, sowie ein detailliertes Ortsverzeichnis runden zusammen mit einer erdgeschichtlichen Formationstabelle das Werk ab und ermöglichen auch dem Nichtspezialisten dessen Benützung. Man darf sicher sein, daß dieser geologische Führer unserem durch Autobahn und Straßen weiter erschlossenen, zugleich aber auch zum Naturschutzpark erklärten schönen Waldgebiet viele neue Freunde gewinnen wird, die an einer ernsthaften Naturbegegnung interessiert sind.

W. Kloft (Bonn)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg

Jahr/Year: 1964-65

Band/Volume: 5-6

Autor(en)/Author(s): Kloft Werner J.

Artikel/Article: Vereinsnachrichten für das Jahr 1964 223-228